



Arbeiterwohlfahrt
Quartiersentwicklung
Burtscheid
Viehhofstr. 17
52066 Aachen
Tel.: 0241 - 95294242
Mobil: 0173- 2106418
qe-burtscheid@awo-aachen-

An das Bürgerforum der Stadt Aachen
Herrn Mathias Dopatka

Antragssteller: Die Teilnehmenden des Stadtteilbegehungsprojekts der Altersgerechten Integrativen Quartiersentwicklung Burtscheid 50+ der Arbeiterwohlfahrt. Kreisverband Aachen Stadt e. V. Linus Offermann und Gaby Lang

Zum Quartiersentwicklungsprojekt Burtscheid 50+

Die „Altersgerechte integrative Quartiersentwicklung in Aachen-Burtscheid 50+“ ist ein gemeinwohlorientiertes soziales Projekt des AWO Kreisverbandes Aachen Stadt e. V., das für einen Zeitraum von 3 Jahren über die Stiftung Deutsches Hilfswerk (DHW) finanziert wird. Ziel der Quartiersentwicklung ist es, für alle Bürger*innen Burtscheids Teilhabe- und Teilnahmemöglichkeiten am gesellschaftlichen Leben zu gewährleisten, nachhaltig zu sichern und die Partizipations- und Selbstbestimmungsmöglichkeiten der Bewohner*innen des Quartiers zu stärken.

Zum Antragsteller:

Die Antragsteller sind die Teilnehmer*innen des Stadtteilbegehungsprojektes, das durch die Mitarbeiter*in der Quartiersentwicklung Burtscheid ausgerichtet wird. Im Rahmen dieses Projektes begehen Bürger*innen, Vertreter*innen von lokalen Vereinen, Institutionen und Parteien einmal im Monat verschiedene Orte in Burtscheid von Relevanz mit Verbesserungsbedarf oder Entwicklungspotenzial. In einem ersten Schritt werden die Informationen und Anregungen der Teilnehmenden gesammelt, analysiert und Bedarfe erarbeitet. Im Anschluss entwickeln die Teilnehmenden partizipativ Maßnahmenkataloge, die Verbesserungen und die Weiterentwicklung des Bereichs aus bürgerschaftlicher Sicht beinhalten.

Bei den für den Antrag zu Grunde liegenden Begehungen wurden seit 2019 von den Teilnehmenden verschiedene Standorte in Burtscheid analysiert. Darin begründet sich die Antragstellung.

Zu den Teilnehmenden der Stadtteilbegehungen gehören:

- Bürger*innen
- Vertreter*innen von Vereinen (Interessensgemeinschaft Burtscheider Vereine (IG), Burtscheider Heimatfreunde)
- Vertreter*innen lokaler Einrichtungen
- Vertreter*innen lokaler Parteien
- Polizei
- Vertreter*innen des Seniorenrats
- Sprecher*innen der Stadtteilkonferenz Burtscheid

Antrag Bodenbeläge Burtscheid

Beseitigung diverser Stolperfallen im gesamten Zentrum Burtscheid

Die Bodenbeläge im gesamten innerstädtischen Bereichs Burtscheids befinden sich in einem sehr schlechten Zustand.

Gerade für Menschen mit eingeschränkter Mobilität erhöhen die Stolperfallen das Risiko, zu Stürzen. Zahlreiche Personen kommen bereits jetzt zu Fall.

Insbesondere der Bereich der Fußgängerzone (Kapellenstraße, Burtscheider Markt) und die Dammstraße inkl. Kurparkterrassen sind von der Problematik stark betroffen.

Es ist daher zu gewährleisten, dass sich jede/r Bürger*in gefahrlos durch den Stadtteil bewegen kann. Die Teilnehmer*innen des Stadtteilbegehungsprojekts bitten daher die Vertreter*innen von Politik und Verwaltung, die betroffenen Bereiche im Sinne von Barrierefreiheit und freier Mobilität dringend zu erneuern, um die Sicherheit der Bürger*innen zu garantieren.